

## Marke Volkswagen | JPK 2021 | CEO-Rede Ralf Brandstätter

Es gilt das gesprochene Wort

Meine sehr geehrten Damen und Herren,  
herzlich Willkommen zur Jahrespressekonferenz von Volkswagen.  
2020 war ein herausforderndes Jahr. Aber wir haben Stärke bewiesen.

- Volkswagen hat die Auswirkungen der **Corona-Pandemie** mit schnellem Handeln und umfangreichen Schutzmaßnahmen für die Belegschaft erfolgreich abschwächen können. Nach einem Ergebniseinbruch im ersten Halbjahr haben wir uns durch strikte Kostendisziplin und eine starke Vertriebsperformance zurückgekämpft.



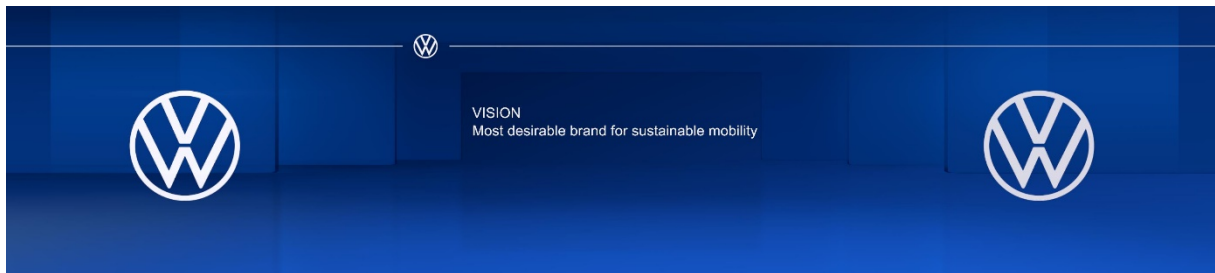
- Gleichzeitig haben wir unsere **Elektro-Offensive** weiter vorangetrieben. 2020 markiert für uns **den Durchbruch**.
- Auch beim **digitalen Kundenerlebnis im Fahrzeug** haben wir den nächsten großen Schritt nach vorn gemacht: mit personalisierbaren Infotainment-Systemen, Augmented Reality und jetzt over-the-air-Updates.

**Disclaimer:**

Die folgenden Präsentationen und die Äußerungen bzw. Erläuterungen in diesem Zusammenhang enthalten Aussagen zum künftigen Geschäftsverlauf des Volkswagen Konzerns. Diesen Aussagen liegen Annahmen zur Entwicklung der wirtschaftlichen, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen einzelner Länder, Wirtschaftsräume und Märkte insbesondere für die Automobilbranche, zugrunde, die wir auf Basis der uns vorliegenden Informationen getroffen haben und die wir zurzeit als realistisch ansehen. Die Einschätzungen sind mit Risiken behaftet und die tatsächliche Entwicklung kann von der erwarteten abweichen. Sollten sich wesentliche Parameter bezüglich unserer wichtigsten Absatzmärkte ändern oder sich wesentliche Veränderungen aus den für den Volkswagen Konzern relevanten Währungskursverhältnissen oder Rohstoffen ergeben oder die tatsächlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie von dem unterstellten Szenario abweichen, wird das unsere Geschäftsentwicklung entsprechend beeinflussen. Darüber hinaus kann es auch zu Abweichungen von der voraussichtlichen Geschäftsentwicklung kommen, wenn sich die dargestellten Einschätzungen zu den wertbildenden Faktoren und zu Risiken und Chancen anders entwickeln als derzeit von uns erwartet oder sich zusätzliche Risiken beziehungsweise Chancen oder sonstige den Geschäftsverlauf beeinflussende Faktoren ergeben.

Wir passen zukunftsgerichtete Aussagen nicht nachträglich an. Solche Aussagen sind am Tag ihrer Veröffentlichung gültig und können sich überholen.

Diese Information stellt kein Angebot zum Tausch oder Verkauf oder zum Tausch oder Kauf von Wertpapieren dar.



- Und wir haben die Marke gestärkt. Wir müssen immer mehr bieten als der Wettbewerb. Dieses Versprechen lösen wir ein. Unsere Vision: Wir machen Volkswagen in den kommenden Jahren zur **„begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität“**.

— — —

Meine Damen und Herren,

wir haben uns im vergangenen Jahr insgesamt als resilient und leistungsfähig erwiesen. Das Ergebnis ist das Resultat harter, engagierter Team-Arbeit unter erschwerten Bedingungen. Jeder unserer Beschäftigten hat seinen Anteil dazu beigetragen.

Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Kolleginnen und Kollegen im Namen des gesamten Vorstands herzlich bedanken.

— — —



Kommen wir nun zu den wichtigsten Kennzahlen des Geschäftsjahres 2020.

- Volkswagen hat insgesamt **5,3 Millionen Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert**. Das waren 15 Prozent weniger als im Vorjahr. Wir haben uns damit in einer der schwersten wirtschaftlichen Krisen respektabel geschlagen. Unsere Marktposition konnten wir sogar weiter festigen.



- Der **Umsatz betrug 71,1 Milliarden Euro** nach 88,4 Milliarden Euro im Jahr zuvor. Der Rückgang ist vor allem dem gesunkenen Absatz geschuldet.
- Mit einem **operativen Ergebnis** von rund 454 Millionen Euro vor Sondereinflüssen waren wir **auch im Krisenjahr 2020 operativ profitabel**. Besser als im Frühjahr erwartet.



- Ausschlaggebend für unser positives Ergebnis war ein starker **Jahresendspurt**. Im dritten und vor allem vierten Quartal hat unser striktes Kostenmanagement und eine starke Vertriebsleistung die volle Wirkung entfaltet. Im **vierten Quartal** lagen wir mit 1,4 Milliarden Euro sogar deutlich über den Ergebnissen des Vorjahreszeitraums.



ID.3 - Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 15,4 - 13,1; CO2-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.

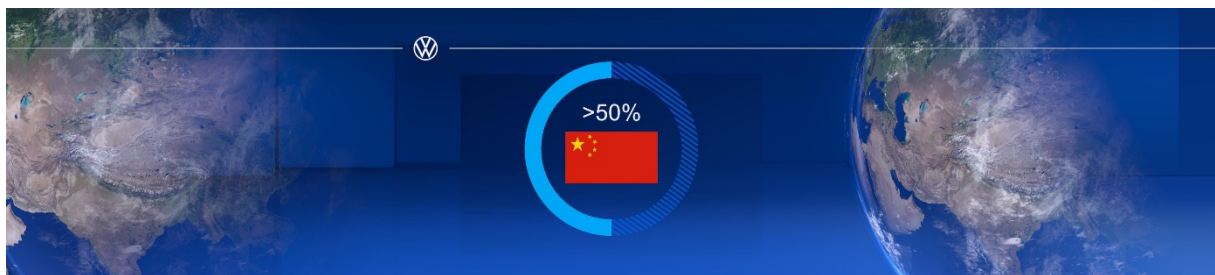
Sehr geehrte Damen und Herren,

durch die Corona-Pandemie sind die Zeiten besonders herausfordernd. Zudem gilt: Wir müssen uns unsere Transformation verdienen.

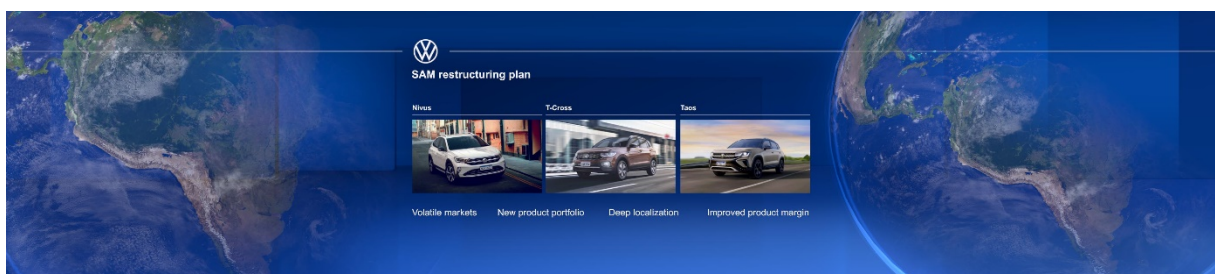
Deshalb arbeiten wir sehr intensiv an der **Optimierung des Betriebspunktes**. Wir erhöhen jetzt Schritt für Schritt unsere Resilienz. In dem wir Fix- und Materialkosten weiter senken und die Produktivität steigern.

Ein Baustein zur Senkung der Fixkosten wird dabei das gemeinsame **Eckpunktepapier** mit dem Betriebsrat sein. Wir werden die Personalstände auf dem Stand vom Januar dieses Jahres einfrieren. Gleichzeitig aber auch in Zukunftsfeldern personal aufbauen. In Kombination mit Altersteilzeitregelungen beschleunigen wir so die Transformation.

Weltweit müssen alle Regionen profitabel arbeiten.



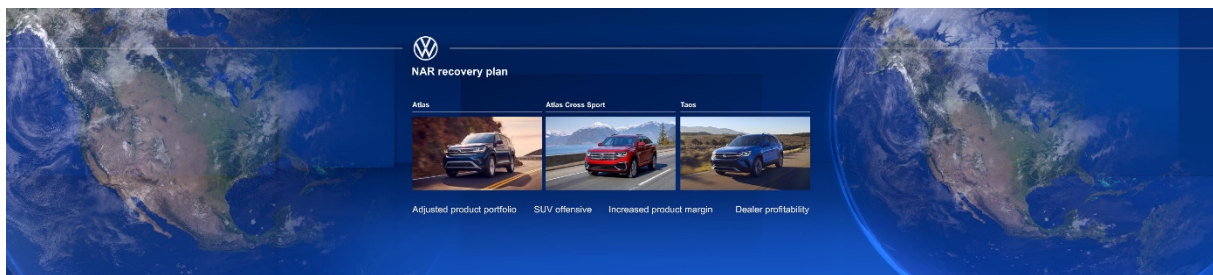
China – ohne Frage – spielt für uns mit mehr als 50 Prozent des Absatzvolumens eine wichtige Rolle. Das Ergebnis unserer **chinesischen Joint Ventures** wird – wie Sie wissen – im Finanzergebnis des Konzerns konsolidiert.



Virtus - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.  
Nivus - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.

- In **Südamerika** trägt unsere Produktstrategie Früchte. Mit Polo, Virtus<sup>1</sup>, Nivus<sup>2</sup> und T-Cross haben wir eine Reihe neuer Fahrzeuge in den Markt eingeführt - speziell zugeschnitten auf die Bedürfnisse der südamerikanischen Kunden. Jetzt kommt noch der Taos<sup>3</sup> hinzu. Ein kompakter SUV, mit großem Innenraum – ideal auch für Familien.
- Alle Fahrzeuge auf MQB. Jetzt kommen die Skaleneffekte, die uns nachhaltig profitabel machen

Zudem werden wir durch konsequente Tiefenlokalisierung unabhängiger von Wechselkursschwankungen. Gleichzeitig haben wir ein umfangreiches Restrukturierungsprogramm aufgelegt. Unsere Strategie beginnt zu greifen. In den letzten fünf Monaten konnten wir jeweils den Break-Even erreichen.



Atlas - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.  
Atlas Cross Sport - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.

Auch in **Nordamerika** setzen wir unser Aufholprogramm fort. Dabei haben wir unser Produktportfolio weiter auf die in den USA beliebten und gleichzeitig margenstarken SUV-Segmente ausgerichtet. Mit Tiguan, Atlas<sup>4</sup>, Atlas Cross Sport<sup>5</sup> und zukünftig dem Taos sind wir jetzt stark positioniert.

In Kombination mit strikter Kostendisziplin und der Optimierung der Verwaltung streben wir auch in den USA in diesem Jahr schwarze Zahlen an.

Mehr Details zu den Regionen gleich von Alexander Seitz.

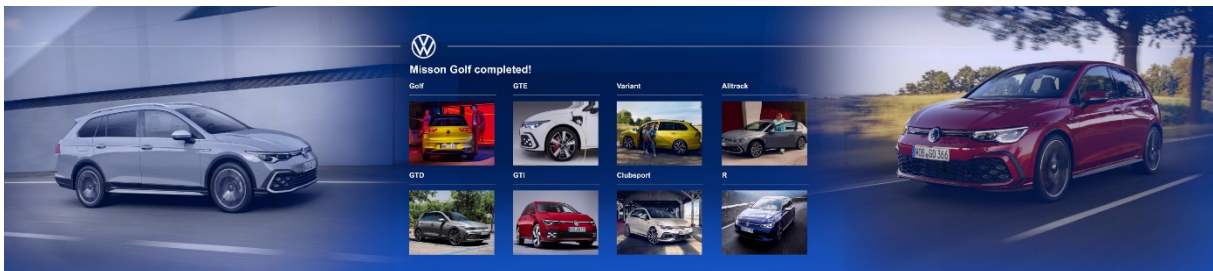


Golf GTI - Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 9,0-8,6 / außerorts 5,6-5,3 / kombiniert 6,9-6,5; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: kombiniert 157-149; Effizienzklasse: D-C.  
ID.3 - Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 15,4 - 13,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.

■ ■ ■

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

wesentlich für den Erfolg des Jahres 2020 war unsere **starke Produktsubstanz**. Besonders gefragt waren der Tiguan und natürlich der neue Golf. Mit der schrittweisen Markteinführung unserer emotionalen und margenstarken Derivate im zweiten Halbjahr ist unsere Golf-Familie jetzt komplett. GTI<sup>6</sup>, GTE<sup>7</sup>, GTD<sup>8</sup>, Variant<sup>9</sup>, Alltrack<sup>10</sup>, Clubsport<sup>11</sup> und unser absolutes Performance Modell - der Golf R<sup>12</sup>.



Golf GTI - Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 9,0-8,6 / außerorts 5,6-5,3 / kombiniert 6,9-6,5; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: kombiniert 157-149; Effizienzklasse: D-C. Golf  
Golf GTE - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: kombiniert 1,5; Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 11,4; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 34; Effizienzklasse: A+  
GOLF GTD - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 5,6 / außerorts 3,9 / kombiniert 4,4; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert, g/km: 117; Effizienzklasse: A  
Golf Variant - Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,6-4,7 / außerorts 4,6-3,2 / kombiniert 5,3-3,9; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: kombiniert 130-98; Effizienzklasse: B-A+  
Golf Alltrack - Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,6-4,7 / außerorts 4,6-3,2 / kombiniert 5,3-3,9; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: kombiniert 130-98; Effizienzklasse: B-A+  
Golf Clubsport - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 8,4 / außerorts 5,6 / kombiniert 6,6; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert, g/km: 151; Effizienzklasse: C  
Golf R - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 9,0; außerorts 5,9; kombiniert 7,0; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 161; Effizienzklasse: D

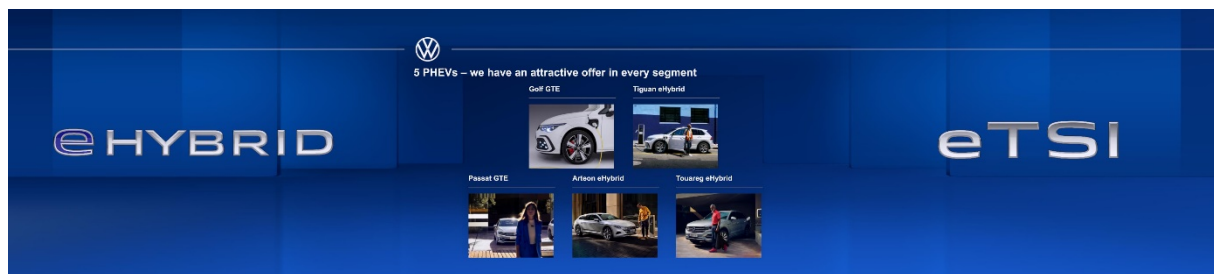
Auch 2020 war der Golf – trotz Corona und laufender Markteinführung – erneut mit Abstand das bestverkaufte Modell in Deutschland und ganz Europa. Mit der nun vollen Verfügbarkeit der Golf-Derivate und einem hohen Auftragsbestand starten wir jetzt in das erste volle Verkaufsjahr unseres Bestsellers.

■ ■ ■



ID.4 - Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 16,9-15,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+

2020 stand bei Volkswagen aber natürlich vor allem im Zeichen der Elektromobilität: insgesamt haben wir 56.500 ID.3<sup>13</sup> ausgeliefert. In zahlreichen Ländern Europas ist der ID.3 aus dem Stand an die **Spitze der Verkaufscharts gesprungen**, darunter in Norwegen, Schweden und den Niederlanden.



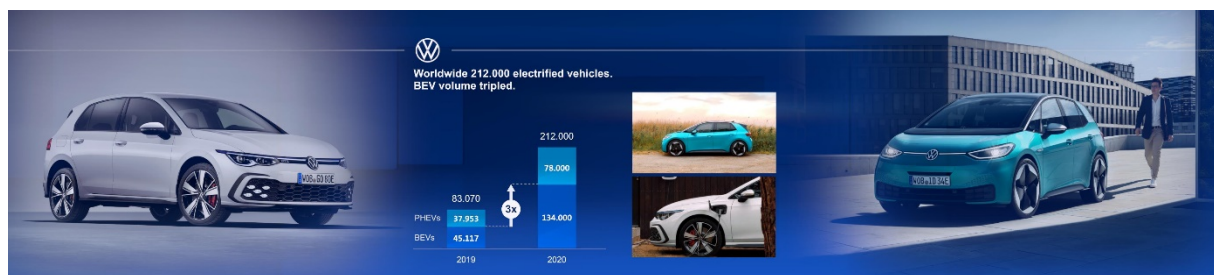
Tiguan eHybrid - Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,7 - 1,5; Stromverbrauch in kWh/100km: kombiniert 14,1 - 13,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 38 - 33; Effizienzklasse: A+

Passat GTE - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: kombiniert 1,3-1,2; Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 11,8-11,5; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 29-28; Effizienzklasse: A+

Arteon eHybrid - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: kombiniert 1,4-1,3; Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 12,8-12,0; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 33-30; Effizienzklasse: A+

Touareg eHybrid - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: kombiniert 2,6; Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 24,2; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 59; Effizienzklasse: A+

Zudem haben wir im letzten Jahr nahezu unsere gesamte Modellpalette **hybridisiert**. In fast jedem Segment haben wir inzwischen ein passendes Angebot. Golf, Tiguan<sup>15</sup>, Passat<sup>16</sup>, Arteon<sup>17</sup> und Touareg<sup>18</sup> sind mit modernstem Plug-In-Hybrid erhältlich.



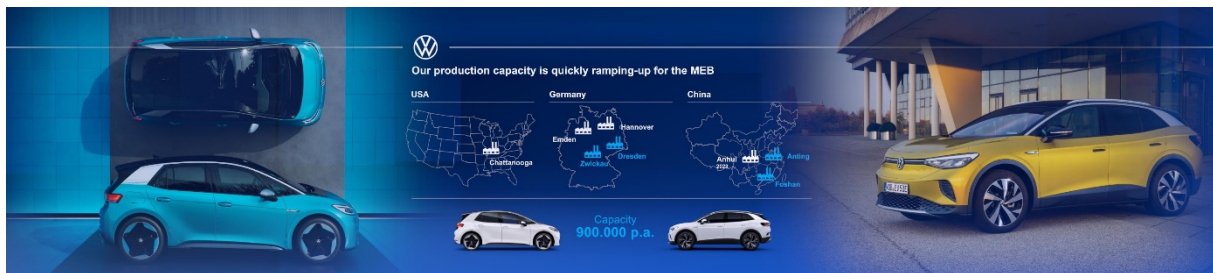
Golf GTE - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: kombiniert 1,5; Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 11,4; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 34; Effizienzklasse: A+

ID.3 - Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 15,4 - 13,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A++

Damit ist uns der Durchbruch für die E-Mobilität gelungen. Insgesamt haben wir im vergangenen Jahr 212.000 elektrifizierte Fahrzeuge ausgeliefert. 134.000 Fahrzeuge davon waren rein batteriebetrieben – fast

**dreimal so viele wie im Vorjahr.** Oder um es anders zu sagen: Die Elektromobilität wird jetzt Normalität.

Die Marke Volkswagen hat die strengen **europäischen Flottenziele** für den CO<sub>2</sub>-Ausstoß deutlich übererfüllt. Unsere Fahrzeuge haben rund sechs Millionen Gramm CO<sub>2</sub> weniger verursacht als vorgegeben. Binnen Jahresfrist haben wir die **CO<sub>2</sub>-Emissionen unserer Flotte um 22 Prozent gesenkt.** Damit leisten wir einen wesentlichen Beitrag zu den Flottenzielen des Konzerns.



ID.3 - Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 15,4 - 13,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.  
ID.4 - Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 16,9-15,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+

Mit dem Roll-Out unserer E-Offensive treiben wir auch die Transformation unserer Werke voran. Die Werke in Zwickau und Dresden sind komplett auf E-Mobilität umgestellt, die MEB-Produktion läuft bereits auf Hochtouren. Seit Ende 2020 fertigen wir den ID.4 auch bei unseren chinesischen Joint Ventures in Anting und Foshan.

Und in Emden, Hannover und Chattanooga hat die Einrüstung auf „E“ bereits begonnen.



ID.3 - Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 15,4 - 13,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.  
Tiguan eHybrid - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: kombiniert 2,6; Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 24,2; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 59; Effizienzklasse: A+

Das alles zeigt: Volkswagen ist ein Unternehmen, das Verantwortung übernimmt und Antworten gibt. Unserem Bekenntnis zu den Pariser

Klimazielen lassen wir Taten folgen. Bis spätestens 2050 wollen wir uns vollständig CO<sub>2</sub>-neutral aufstellen. Die Fahrzeuge und das gesamte Unternehmen. Das ist unser „Way to Zero“.

— — —

Meine Damen und Herren,

2020 war für uns alle in vielerlei Hinsicht ein herausforderndes Jahr.

Mit striktem Kostenmanagement und Ausgabendisziplin haben wir ein operatives Ergebnis von 454 Millionen Euro erzielt.

Gleichzeitig haben wir **Investitionen** in Höhe von 2,7 Milliarden Euro in wegweisende Zukunftsprojekte getätigt.

- Mit dem neuen Golf haben wir eine völlig **neue Elektronik-Architektur** ausgerollt.
- Für den Konzern haben wir eine neue vollelektrifizierte Plattform - den **MEB** zur Serienreife gebracht.
- Die **E<sup>3</sup> Softwarearchitektur** für die ID. Familie hebt die Digitalisierung auf ein neues Level – Startklar für Over-the-Air Updates.
- Mit **Zwickau** ist eine erste große Autofabrik vollständig auf die Produktion von Elektro-Fahrzeugen umgestellt worden.

**Quasi zeitgleich zur Corona-Pandemie haben wir die größte technologische Transformation zur Elektromobilität erfolgreich gestaltet.**

Darauf komme ich später zurück. Zunächst einmal wird Ihnen Alexander Seitz die Finanzkennzahlen 2020 im Detail erläutern.

Meine Damen und Herren,

die Zahlen für das Ausnahmejahr 2020 zeigen: Volkswagen hat die richtigen Weichen gestellt. Und wir haben das Unternehmen sicher durch die Corona-Pandemie navigiert.



Doch darauf ruhen wir uns nicht aus: In diesem Jahr wollen wir stärker wachsen als der Gesamtmarkt und uns bei Absatz und Ergebnis deutlich verbessern.

In das neue Jahr sind wir dynamisch gestartet: In den ersten zwei Monaten hat die Marke über 10 Prozent mehr Fahrzeuge ausgeliefert als im Vorjahreszeitraum. Im Einzelmonat Februar haben wir unsere Auslieferungen sogar um knapp 30 Prozent gesteigert.



Das Margenziel von 6 Prozent behalten wir nach der Corona-bedingten Delle auch weiterhin fest im Blick.

— — —

Meine Damen und Herren,

die Lage auf unseren Absatzmärkten normalisiert sich Schritt für Schritt. Gleichzeitig verändert sich das Umfeld für die Automobilindustrie immer

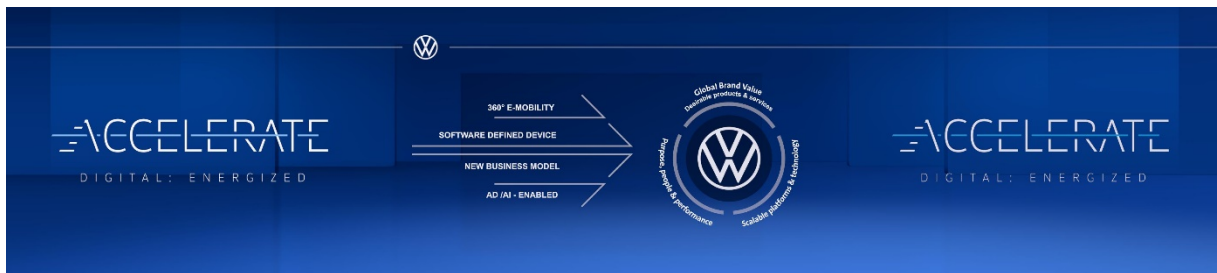
rasanter. Wir werden Volkswagen deshalb in den nächsten Jahren so stark verändern wie nie zuvor.



Mit unserer neuen Strategie *ACCELERATE*, die wir Ihnen Anfang März vorgestellt haben, werden wir die Transformation in allen Bereichen weiter beschleunigen.

So, wie wir beim Thema E-Mobilität mutig vorangegangen sind, gehen wir auch die weiteren Zukunftsthemen an. Den elektrischen Antriebsstrang beherrschen wir inzwischen. Jetzt kommen drei weitere große Innovationsschübe dazu.

Softwaredefinierte Produkte, neue Geschäftsmodelle und autonomes Fahren – diese vier großen Zukunftsthemen treiben die Entwicklung von Fahrzeugen.



Nur wer den technologischen Vierkampf beherrscht, hat in Zukunft noch eine Chance. Volkswagen hat den Anspruch, auch in der neuen Mobilitätswelt führend zu sein.

Mit *ACCELERATE* wird unsere Vision Realität: Volkswagen wird zur „begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität“.

Um das zu schaffen, konzentrieren wir uns auf drei strategische Werttreiber:

- Den **Wert unserer Marke**
- **Skalierbare Plattformen**, physisch und digital.
- **verantwortungsvolles Unternehmen.**

Dafür gehen wir konkrete Projekte an. Schon im laufenden Geschäftsjahr werden wir wichtige Meilensteine erreichen.

— — —



Mit *ACCELERATE* erhöhen wir nochmals das Tempo unserer E-Offensive und folgen unserer Ambition. Bis 2030 werden mindestens 70 Prozent unseres Absatzes in Europa Elektrofahrzeuge sein, in Nordamerika und China mindestens 50 Prozent.



ID.4 - Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 16,9-15,5; CO2-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+

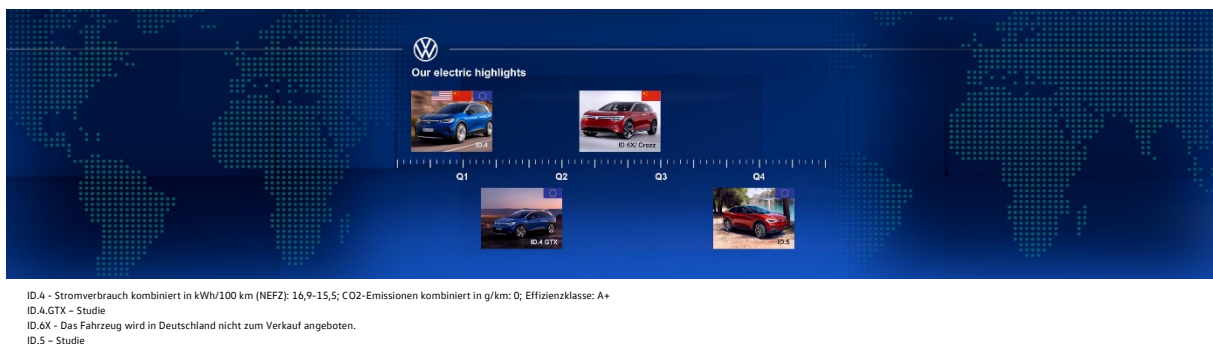
Eine wichtige Rolle für unsere E-Offensive spielt unser „Weltauto“ - der ID.4. Unser erstes vollelektrisches SUV wird in Europa, China und den USA gebaut und verkauft.

Ab der kommenden Woche liefern wir den ID.4 flächendeckend an unsere Kunden in Europa aus. In den USA und China startet die Auslieferung Ende März. Noch im ersten Halbjahr kommt der ID.4 in Europa dann auch als

Allradversion GTX<sup>19</sup>. In diesem Jahr werden wir voraussichtlich rund 150.000 Fahrzeuge absetzen, über Laufzeit mehr als 2 Millionen.



Mit dem ID.4 erhöhen wir jetzt schnell unser BEV-Volumen und skalieren den MEB rund um die Welt. Damit machen wir wieder einmal deutlich: Die Marke Volkswagen ist der Baukasten-Champion des Konzerns. Schon heute basieren rund 80 Prozent des Konzern Volumens auf Volkswagen Technologie.



2021 werden wir neben dem ID.4 weitere Modelle auf MEB-Plattform auf die Straße bringen: Mit dem ID.6 X<sup>20</sup> - beziehungsweise Crozz - bringen wir im zweiten Halbjahr ein eigens für den chinesischen Markt entwickeltes siebensitziges Elektro-SUV. In Europa legen wir im weiteren Jahresverlauf mit dem sportlichen und hochemotionalen ID.5<sup>21</sup> nach.

Insgesamt werden wir in diesem Jahr voraussichtlich unseren Absatz mit elektrifizierten Fahrzeugen mehr als verdoppeln. Das heißt etwa 450.000 Einheiten.

Damit sind wir auf einem guten Weg, Weltmarktführer für E-Mobilität zu werden.

Natürlich werden wir in dieser wichtigen Phase der Transformation auch unser aktuelles Produktportfolio konsequent weiterentwickeln.



Auch 2021 werden wir deshalb in allen Weltregionen neue emotionale Produkte auf die Straße bringen:

In Europa kommt in der zweiten Jahreshälfte ein neues sportliches CUV-Modell auf den Markt. Außerdem werden unsere Erfolgsmodelle T-Roc<sup>22</sup> und Polo<sup>23</sup> in puncto Design, Qualität und Digitalisierung runderneuert.

In Süd- und Nordamerika bringen wir mit dem Taos, ein neues SUV-Modell. In den USA rollt zusätzlich auch der überarbeitete Jetta<sup>24</sup> zu den Kunden.

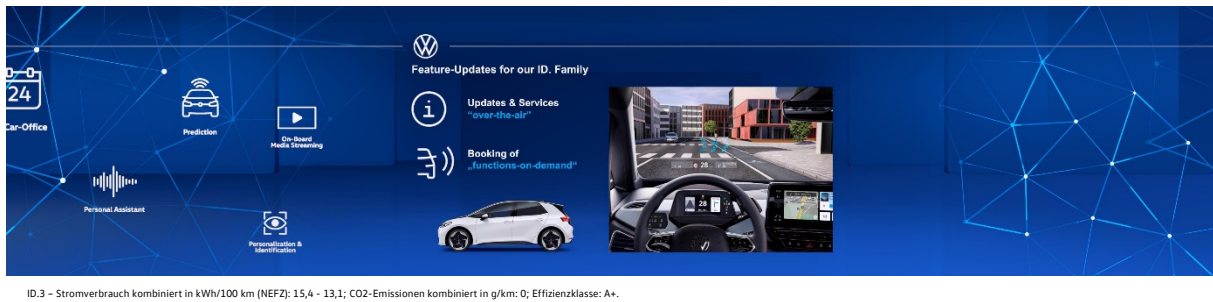
In Indien stehen wir mit dem Taigun<sup>25</sup>, einem kompakten SUV mit viel Platz, bereits in den Startlöchern. Basis für dieses Modell ist der MQB und unser Weltmodell T-Cross.

Und in China bekommen mit Terramont<sup>26</sup> und Tiguan<sup>27</sup> gleich zwei wichtige SUV-Modelle eine umfassende Produktaufwertung.

— — —

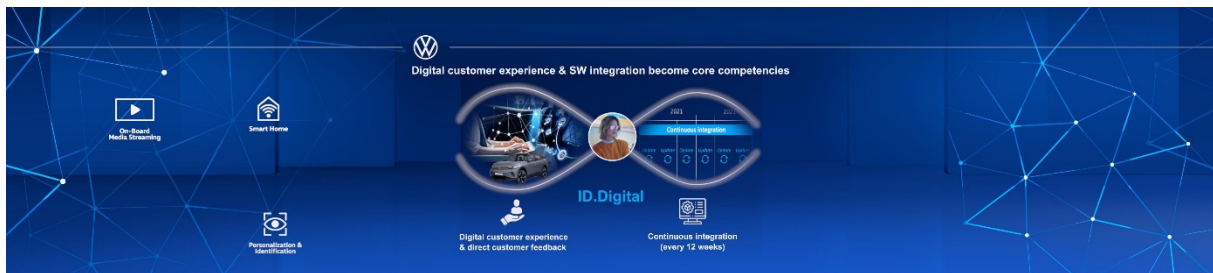
Meine Damen und Herren,

wir sind überzeugt: die Elektrifizierung haben wir erfolgreich aufgestellt. Allerdings wird der wahre Gamechanger in unserer Industrie aber die Digitalisierung sein.



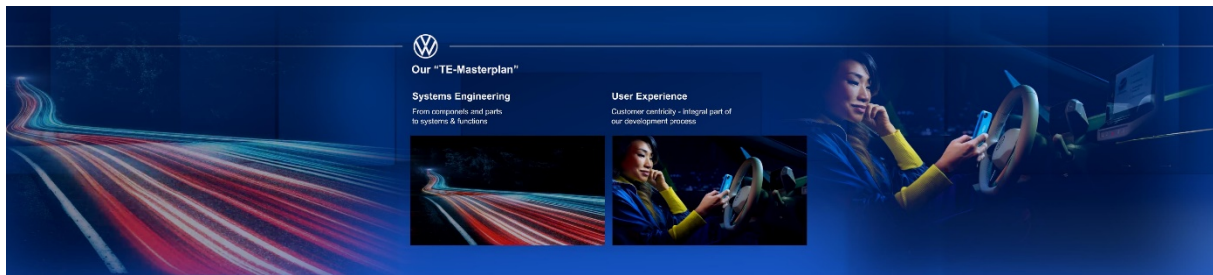
Deshalb werden wir uns mit *ACCELERATE* von einem hardwarezentrierten Hersteller hochwertiger Automobile hin zu einem softwaregetriebenen Anbieter für nachhaltige Mobilität wandeln.

Einen wichtigen Schritt in diese Richtung haben wir vor zwei Wochen bekannt gegeben: ID.3 und ID.4 sind jetzt technisch bereit, regelmäßig „over the air“ mit Updates und neuen Funktionen ausgestattet zu werden. Was die Menschen vom Smartphone schon kennen, wird jetzt auch in Volkswagen Fahrzeugen ganz normal.



Dazu haben wir die **ID.Digital** gegründet. Eine agile Projekteinheit, die Hand in Hand mit der Software Org. arbeitet. Kundenzentriert werden Over-the-Air Updates in die gesamte ID.-Familie gespielt. Alle 12 Wochen ein neues digitales Kundenerlebnis. Unser neuer Magic Loop.

Gleichzeitig schaffen wir im Bereich der Technischen Entwicklung die Voraussetzungen für eine beschleunigte Digitalisierung.



Mit unserem „**TE-Masterplan**“ verändern wir unser internes Zusammenarbeitsmodell. Wir denken nicht mehr in Bauteilen, sondern in Funktionen und Systemen. Wir stellen das digitale Kundenerlebnis - die User Experience - in den Mittelpunkt unserer Überlegungen. Danach richten wir unsere Strukturen und Entwicklungsprozesse aus – ein echter **Paradigmenwechsel** für Volkswagen.

Mit der Umsetzung haben wir bereits begonnen. Thomas Ulbrich wird den Prozess als neuer Vorstand für Technische Entwicklung in den kommenden Monaten intensiv vorantreiben.

— — —

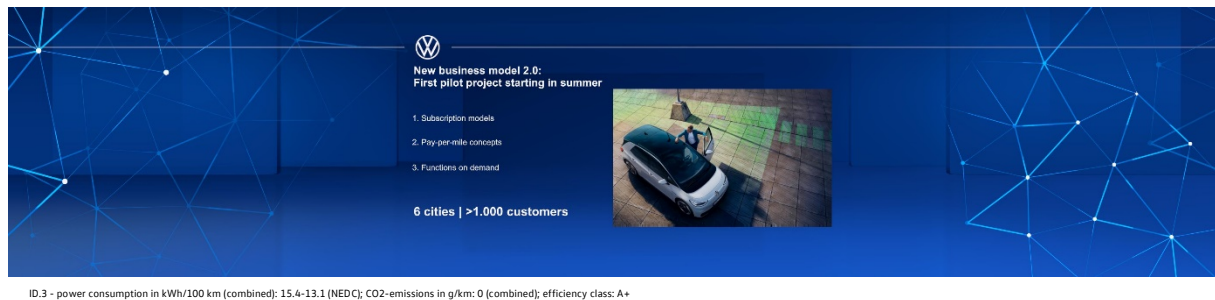
Meine Damen und Herren,

bislang waren wir als Hersteller vor allem auf den Moment ausgerichtet, in dem ein Neuwagen an den ersten Kunden verkauft wird. Mit *ACCELERATE* entwickeln wir jetzt neue, datenbasierte Geschäftsmodelle. Damit werden wir künftig zusätzliche Erlöse mit hohen Margen in der Nutzungsphase der Fahrzeuge generieren. Wir nennen das Geschäftsmodell 2.0.

Bis 2025 wollen wir damit Umsätze im dreistelligen Millionenbereich generieren.

Mit dem weiteren Roll-Out unserer Elektro-Fahrzeuge und der damit stark ansteigenden Digitalisierung unserer Flotte, werden wir bis 2030 die Angebote neuer Dienstleistungen millionenfach skalieren. Damit erschließen wir spätestens dann in der Breite eine neue ertragskräftige Erlösquelle für Volkswagen.

Gerade deshalb ist es jetzt wichtig, die richtigen Weichen zu stellen:



Wir warten nicht bis 2030: Bereits im zweiten Halbjahr starten wir ein Pilotprojekt mit unserem ID.3 in sechs deutschen Städten, um Erfahrungen mit verschiedenen Modellen zu sammeln.

Anhand von Kundenkontakten werden wir die Präferenzen unserer Kunden in drei Bereichen verproben:

- Abo-Modelle zum Einstieg in die individuelle Mobilität
- Nutzungsabhängige Abrechnung „Pay-per-Mile“
- Zusatzfunktionen „on demand“ – beispielsweise eine Ladeflatrate oder die Navigation, die man je nach Bedarf hinzubuchen kann.

Auf Basis dieser Erfahrung werden wir die Entwicklung neuer Dienstleistungen für die gesamte Fahrzeugflotte vorantreiben.

■ ■ ■



Meine Damen und Herren,

auch der Online-Handel von Neufahrzeuge wird jetzt zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Volkswagen hat deshalb ein klares Zielbild und eine solide Strategie für den Online-Vertrieb entwickelt.

Der Pilotbetrieb unserer digitalen Verkaufsplattform hat im vergangenen Herbst begonnen. Seit dieser Woche können Kunden den Kauf ihres ID.3 und ID.4 online beginnen, wesentliche Schritte im Kaufprozess digital vorbereiten und problemlos im Handel abschließen.

In einem nächsten Schritt ab Sommer werden wir unseren Kunden dann die Möglichkeit geben, den kompletten Kaufprozess inklusive Finanzierung der ID. Familie online zu durchlaufen.

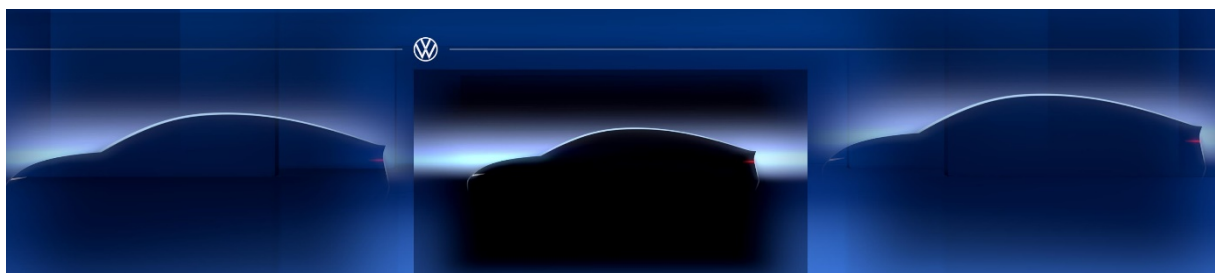
Ebenfalls im Sommer werden wir dann gemeinsam mit unseren Händlern auf der Seite Volkswagen.de einen digitalen Marktplatz eröffnen.

Wir werden mit den neuen, digitalen Vertriebsmodellen in unserem Heimatmarkt Erfahrungen sammeln und den Online-Vertrieb dann zügig in unsere europäischen Märkte ausrollen.

Klaus Zellmer wird zusammen mit seiner Mannschaft und dem Handel das Geschäftsmodell 2.0 vorantreiben und Schritt für Schritt neue Ertragspotenziale in den Märkten erschließen.

— — —

Sie sehen: Bei Volkswagen tut sich eine ganze Menge. Und jedes Jahr wird unsere Transformation ein Stück sichtbarer und erlebbarer.



Trinity - Studie

Mit dem Höhepunkt im Jahr 2026, wenn wir Trinity<sup>28</sup> auf die Straße bringen werden. Dieses Auto ist so etwas wie der Kristallisationspunkt unserer Strategie *ACCELERATE*, ein Leuchtturmprojekt, unser „Software Dream-Car“.

Trinity – wir haben in den vergangenen Wochen schon oft darüber gesprochen – steht für all das, was wir in Zukunft können und sein werden. Diese Zukunft beginnt jetzt. Unsere Ziele sind klar definiert, das Projektteam steht – die Arbeit hat begonnen.

— — —



Meine Damen und Herren,

wo auch immer ich in diesen Tagen bei Volkswagen hinschaue: Die Marke ist in Bewegung. Es herrscht Aufbruchsstimmung. Die positive Energie, die wir mit *ACCELERATE* in das Unternehmen tragen, ist schon überall spürbar.

Wir wissen was zu tun ist. Und wir packen es an.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

- <sup>1</sup>Virtus - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.
- <sup>2</sup>Nivus - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.
- <sup>3</sup>Taos - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.
- <sup>4</sup>Atlas - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.
- <sup>5</sup>Atlas Cross Sport - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.
- <sup>6</sup>Golf GTI - Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 9,0-8,6 / außerorts 5,6-5,3 / kombiniert 6,9-6,5; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: kombiniert 157-149; Effizienzklasse: D-C.
- <sup>7</sup>Golf GTE - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: kombiniert 1,5; Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 11,4; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 34; Effizienzklasse: A+
- <sup>8</sup>Golf GTD - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 5,4 / außerorts 3,9 / kombiniert 4,4; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert, g/km: 117; Effizienzklasse: A
- <sup>9</sup>Golf Variant- Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,6-4,7/außerorts 4,6-3,2/kombiniert 5,3-3,9; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: kombiniert 130-98; Effizienzklasse: B-A+
- <sup>10</sup>Golf Alltrack - Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,6-4,7/außerorts 4,6-3,2/kombiniert 5,3-3,9; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: kombiniert 130-98; Effizienzklasse: B-A+
- <sup>11</sup>Golf Clubsport - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 8,4 / außerorts 5,6 / kombiniert 6,6; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert, g/km: 151; Effizienzklasse: C
- <sup>12</sup>Golf R Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts: 9,0; außerorts: 5,9; kombiniert 7,0; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 161; Effizienzklasse: D
- <sup>13</sup>ID.3 – Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 15,4 - 13,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.
- <sup>14</sup>ID.4 - Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 16,9-15,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+
- <sup>15</sup>Tiguan eHybrid - Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,7 - 1,5; Stromverbrauch in kWh/100km: kombiniert 14,1 - 13,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 38 - 33; Effizienzklasse: A+
- <sup>16</sup>Passat GTE - Kraftstoffverbrauch, l/100 km: kombiniert 1,3-1,2; Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 11,8-11,5; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 29-28; Effizienzklasse: A+
- <sup>17</sup>Arteon eHybrid Kraftstoffverbrauch, l/100 km: kombiniert 1,4-1,3; Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 12,8-12,0; CO<sub>2</sub>-Emission, g/km: kombiniert 33-30; Effizienzklasse: A+
- <sup>18</sup>Touareg eHybrid - Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,7 - 1,5; Stromverbrauch in kWh/100km: kombiniert 14,1 - 13,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 38 - 33; Effizienzklasse: A+
- <sup>19</sup>ID.4 GTX – Studie
- <sup>20</sup>ID.6 X/CROZZ - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.
- <sup>21</sup>ID.5 - Studie
- <sup>22</sup>T-Roc PA - Studie
- <sup>23</sup>Polo PA - Studie
- <sup>24</sup>Jetta PA (NAR) - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.
- <sup>25</sup>Taigun - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.
- <sup>26</sup>Teramot PA - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.
- <sup>27</sup>Tiguan LWB PA - Das Fahrzeug wird in Deutschland nicht zum Verkauf angeboten.
- <sup>28</sup>Trinity – Studie.